

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpfg. 20, die 60 mm breite Reklamzeile Rpfg. 40, die 84 mm breite Reklamzeile Rpfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u. RM. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

Insertaten-Werbung: Otto Baumbach, Yorkstr. 23, Fernr. 22227.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

64. Jahrgang.

Illuminations-Abend

— **Südamerikanische Ärzte besuchen Wiesbaden.** Eine für die Entwicklung des Besuches unseres Kurortes durch verstärkten Verkehr aus Südamerika bedeutungsvolle Tatsache war die Einbeziehung Wiesbadens in das Programm der Studienreise südamerikanischer Ärzte. Die Herren wurden, wie uns das Städtische Verkehrsamt mitteilt, von Herrn Verkehrsdirektor Wermeling am Bahnhof empfangen. Während des Abendessens im Kurhaus begrüßte Herr Beigeordneter Dr. Hess die Ärzte, indem er auch seiner Freude Ausdruck gab, dass man das weltberühmte Heilbad Wiesbaden bei dieser Studienfahrt nicht vergessen habe. Vertreter der hiesigen Ärzteschaft nahmen Gelegenheit, die Kollegen in angeregter Unterhaltung über Wiesbadens Bedeutung als Heilbad weiter zu informieren. Kurdirektor Hofrat Dr. Rauch führte dann die Gäste durch das Kurhaus. Der nächste Vormittag war der Besichtigung des Kochbrunnens, des Kaiser-Friedrich-Bades, des Balneologischen Institutes gewidmet, wobei Herr Dr. Harpuder, der Leiter des Instituts, die orientierenden Vorträge hielt. Nach einem Besuche der Sektellerei Henckell wurde eine Autofahrt nach Selginsbad, Bad Schwalbach und Ems unternommen, um auch diese Badeorte und Wiesbadens Umgebung den Herren vorzuführen. Die Gäste aus Südamerika sprachen sich über die modernen Einrichtungen des gesamten Kurbetriebes, über die Güte und Schönheit aller im Dienste des Badelebens stehenden Anlagen in durchaus anerkennender Weise aus und sagten zu, von den Wiesbadener Quellen in der Heimat Rühmenswertes zu verkünden.

J. A. Henckels
Solingen

für Haus und Reise

Taschenmesser, Scheren, Bestecke,
Haut- und Nagelzangen, Nagelfeilen,
Haarschneidmaschin., Rasierapparate
Erich Stephan Kl. Burgstrasse
(Ecke Hölmergasse)

Erich Stephan Kl. Burgstrasse
(Ecke Hälnergasse)

Sport.

— **Tennis.** Wiesbaden—Cambridge. Die heute Mittwoch auf den Tennisplätzen im Nerotal gegen den Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub spielende Mannschaft des University Lawn Tennis Club Cambridge hat auch ihr zweites Spiel auf deutschem Boden zu einem ganz überlegenen Siege zu gestalten vermocht. Ihr Gegner war diesmal Bonn, das trotz Verstärkung durch Nourney nichts zu bestellen hatte und eine haushohe Niederlage von 16:0 hinnehmen musste. Auch bei dem zur Zeit noch im Gang befindlichen internationalen Turnier in Pforzheim haben die Engländer schon einige recht beachtliche Siege erringen können. So schlug der Spitzenspieler der englischen Mannschaft Malfroy ganz glatt Dr. Buss und Dr. Zander, während der an zweiter Stelle spielende vollkommen durchgebildete Allround Sportsmann Dowar sogar den Spitzenspieler der australischen Davis Pokalmannschaft Hopmann mit 6:2, 6:1, also ebenfalls ganz überlegen, zu schlagen vermochte. Die Kämpfe heute Mittwoch beginnen um 15 Uhr und werden hintereinander auf dem Meisterschaftsplatz ausgetragen. Das Einzelspiel Froitzheim-Malfroy, sowie das Doppelspiel Froitz-

Reise und Verkehr.

— Das modernste Ferienheim Deutschlands. Das grosse Erholungsheim, das die Ferienheime für Handel und Industrie (Deutsche Gesellschaft für Kaufmanns-Erholungsheime), Sitz Wiesbaden, in Württemberg auf der Schwäbischen Alb oberhalb des alten Städtchens Urach errichtet haben, wurde heute seiner Bestimmung übergeben. Den Gästen, die von Urach oder dem schönen Seeburger Tal heraufkommen, stellt es sich als ein mächtiger weiss-schimmernder Bau dar, der aber durch seine ausgesprochenen Gliederungen doch belebt und interessant wirkt. Die Mitte des Gebäudes nehmen zwei grosse nebeneinanderliegende Säle ein, auf der einen Seite schliesst sich das Wirtschaftsgebäude, auf der anderen Seite der nach Südosten liegende Wohntrakt an. Sämtliche Zimmer haben Balkone und sind mit allen Errungenschaften moderner Wohntechnik ausgestattet. Eine ganz besondere Annehmlichkeit bietet den Gästen das vor dem Hause liegende grosse Schwimmbecken. Erbauer des Hauses ist der Stuttgarter Architekt Prof. Adolf G. Schneck. Welche Bedeutung dem Heim in den Kreisen der württembergischen Industrie und des württembergischen Handels beigemessen wird, war aus der ungemein zahlreichen Beteiligung an der Einweihungsfeier erkennbar. Die württembergische Regierung war durch den Staatspräsidenten Dr. Bolz und durch den Ministerialdirektor Staiger als Vertreter des beurlaubten Wirtschaftsministers Maier vertreten. Nach den Begrüssungsworten des Vorsitzenden der Gesellschaft, Kommerzienrat Seifert (Wiesbaden), feierte der Staatspräsident das Heim als eine Stätte des wirtschaftlichen Friedens. Es folgte die Weiherede des 1. Direktors der Ferienheime, Dr. Goldstein (Wiesbaden), der die Entwicklung der Gesellschaft aufzeigte. In ihren 43 Heimen nimmt sie 45 000 Menschen jährlich als Feriengäste auf. Der Nutzen der Heime für Unternehmer wie Angestellte ist unverkennbar. Noch höher ist aber die sozial-ethische Bedeutung der Arbeit der Ferienheime zu werten, vor allem die Tatsache, wie weit unter den Unternehmern auch heute noch das Bewusstsein lebendig ist, dass Besitz verpflichtet, nicht minder auch, dass in den Heimen sich Unternehmer und Angestellte zu wirtschaftlicher Arbeit die Hände reichen. Dem wärmsten Dank der württembergischen Wirtschaft für das schöne Heim gab der Präsident des Württembergischen Industrie- und Handelstages, Herr Kommerzienrat Dr. Kauffmann (Stuttgart), Ausdruck. Der Uracher Schäferfanz, ein seit 300 Jahren geübter Volkstanz, und ein von dem Schwimmverein Cannstatt vorgeführter Schwimmreigen gaben dem Fest eine schöne Umrahmung.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— **Schauspieler-Scherze.** Die meisten Berliner Theater haben diesen Sommer ihre Pforten geschlossen. Noch mehr Schauspieler, Prominente und andere, sind dadurch augenblicklich ohne Engagement, flaniert da neulich ein junger Mime über den Kurfürstendamm, begegnet einem Kollegen, einen „Leidensgefährten“, und lüftet den Hut: „Grüss Gott mein Lieber, grad hab ich an Sie gedacht . . .!“ Ausgeschlossen, ich habe selbst nur zehn Mark bei mir!“ lautet die rasche Antwort. — Ein Schauspieler, von dem bekannt ist, dass er mit seiner Frau nicht gerade in glücklichster Ehe lebt, trifft einen Kollegen: „Nun wie geht's, was macht die Familie . . .?“ „Ich habe wahnsinnig zu tun, tonfilme von morgens bis abends, sehe meine Frau nur eine Stunde am Tag.“ „Armer Kerl!“ sagt der andere, „Aber eine Stunde vergeht ja schliesslich schnell!“

(Fortsetzung Seite 2.)

Breyer, M., Frl., Eppenhain i. Ts.
 *Brigthon, C., Frl., London Luisenhof
 Brinkmann, R., Hr. Dr. med., Schöneberg
 *Bronzow, Ch., Fr., Sourthmore Eden-H.
 *Brüggemann, W., Hr., Bremen Z. Falken
 Brüggemann, Hr. m. Fr., Bremen
 Bruins, E. J., Frl. m. Begl., Postorie
 *Büchel, O., Hr. m. Begl., Köpenick
 *van Buren, A., Hr., Rotterdam, Kaiserhof
 Bürgin, C., Hr. m. Fr., Freiburg (Breisgau)
 *Burkhardt, F., Hr. m. Fr., Dinkelsbühl
 Burnett, E., Hr. m. Fr., Dayton Kaiserhof
 *Buse, W., Hr. m. Fr., Cleveland, Metropole
 Byrne, K., Frl., Belfast Hotel Nizza

C.

*Cadisch, J., Hr., Geologe Dr., Basel
 *Carl, F., Hr., Bad Homburg, Hansa-Hotel
 Castrén, E., Fr., Finnland, Goldenes Kreuz
 Castrén, J., Hr. Stad., Finnland
 *Charles, P., Hr. m. Fam., Dillenburg
 Christian, A. L., Frl. Lehrerin, Dillenburg
 *Cohen, L., Hr., Rotterdam Metropole
 *Corder, L., Hr. m. Fam., Cape Town
 *Cornely, H., Fr., Köln Hotel Dahlheim
 Cowling, J., Hr. m. Begl., Bradford
 *Cockerott, K. E., Frl., Roslyn
 Viktoriya-Hotel

D.

*Daden, W. J., Hr. m. Begl., Rotterdam
 *Daessag, M., Frl., Belfast Taunus-Hotel
 *Demmer, L., Frl., Mülhausen i. Thür.
 Dieter, K., Hr. Ing., Altglashütten
 v. Ditmarsch, W., Hr., Utrecht
 *Dobert, H., Hr. Gasdir. a. D., Wesermünde
 *Dördelmann, E., Fr., Hamburg
 Doof, J., Hr. m. Tocht., Groningen
 Dohle, A., Fr., Bonn Goldenes Kreuz
 *von Dorff, A., Hr. m. Fam., Remscheid
 *von Dorff, C., Hr., Remscheid
 *Doring, H., Hr., Barmen Grüner Wald
 *Doudny, A., Hr. m. Fr., Balham
 *Downey, W. J., Hr. m. Begl., Southampton
 Drude, E., Frl., Frankfurt a. M.
 *Duncan, D., Hr. m. Fr., London
 van Dyk, S., Hr. m. Fr., Overveen
 Schwarzer Bock

E.

*Ebbens, O. S., Hr., Finstern
 *Ebner, Ch., Fr., Berlin Hotel Dahlheim
 *Edwards, M. u. L., 2 Frl., London Hotel Nassau
 *Eggt, F., Hr., Wülstigen Neuer Adler
 Eichholtz, U., Hr. Kreissyndik. Rechtsanw.
 *Elsasser, R., Hr. m. Fr., New York Rose
 *Engel, W., Hr., Charlottenburg
 *Eusein, E. M., Frl., Boston Grüner Wald
 Eden-Hotel

F.

*Fahlmann, S. P., Frl., Roslyn
 *Farsons, R. L., Hr. m. Begl., Santa Barbara
 Feck, F., Hr., Düsseldorf, Kölnischer Hof
 *Fingado, F., Hr., Mannheim, Hotel Kranz
 *Flower, E. M., Fr., London, Hotel Nassau
 *Franken, B., Hr., Köln Grüner Wald
 *Freemann, M., Frl. m. Begl., Philadelphia
 *Fremen, M., Frl., Danenhof
 *Friedrich, J., Hr., Weinewitz Hotel Berg
 Friesen, E., Hr. Prok., Neuwied
 Kölnischer Hof

G.

*Gärtner, G., Hr., Eltingen
 *Gallagher, M., Frl., Derry Hotel Nizza
 *Geilen, H., Hr., Erfurt, Pens. Tschokloff
 *Gessner, E., Frl., Frankfurt a. M.
 *Getzkow, W., Hr. Dr. med., Leipzig
 *Giesek, K., Hr., Berlin Grüner Wald
 Giesecke, E., Hr. Lehrer, Ohlendorf
 *Glättle, A., Hr. m. Fr., Zürich, Hansa-H.
 Gleisler, R., Hr. m. Fr., Bochum
 *Glym, E. F. M., Hr. m. Begl., Philadelphia
 Goebel, W., Hr. Prof., Mailand
 *Goetz, L., Hr. stud. med., Heidelberg
 Götzler, S., Frl., Nürnberg
 *Goldman, A., Fr. m. Sohn, Sydney
 *Gottlieb, M., Hr., Hamburg
 *McGouran, P., Hr., Belfast Quisisana
 *Graef, F., Hr., Buenos Aires, Hotel Berg
 *Grupe, E., Fr. m. Tocht., Berlin
 *Greenway, Chr., Fr., London, Eden-Hotel
 Greiner, G., Fr., Sonneberg (Thür.)
 *Griffin, J., Hr. m. Fr., Lámoleagno
 *de Groot, W. D., Hr., Wedde
 *Gundelfinger, P., Hr., Niederberg
 *Gutermuth, I., Frl., Grossenlinden
 Hotel Reichspost-Reichshof

Gutjahr, J., Hr., Griesheim Schützenhof
 *Gutmann, F., Hr. m. Fam., Mexiko
 Grüner Wald

H.

Haus, H., Hr. m. Fr., Lennep Kaiserhof
 *Hansel, A., Hr. Lehrer, Neudorf (Oppeln)
 Harnisch, A., Hr. m. Fr., Mülhausen
 *Heald, M., Frl., Kihuhurst Eden-Hotel
 *van Heeb, H., Hr. Lehrer, Hugel
 Hefermann, M., Fr., Potsdam Weisses Ross
 Heft, M., Fr., Bruchsal
 *Hegner, A., Hr. m. Fr., Neckarsulm
 *Heiber, P., Hr. m. Fr., Liegnitz, H. Hoppel
 *Henff, N. J., Hr. m. Begl., Enschede
 *Heuser, E., Frl., Boston Taunus-Hotel
 Heustorfer, F., Hr. m. Fam., Dortmund
 *Heylen, Fr., Cleve
 *Hibberd, E., Fr., Dresel Hill Eden-Hotel
 *Higgins, J., Hr. m. Fam., Chicago
 *Hilgenfeld, K., Hr. m. Fr., Berlin
 Hirschfeld, E., Frl., Berlin Kölnischer Hof
 *Hölscher, Th., Hr., Bad Rothenfelde
 *v. d. Hoeven, J. A., Hr. Dr. med. m. Begl., Haag
 *Hohmeyer, B., Hr. Dr. jur., Berlin
 Hollmann, J., Hr. Fabr. m. Fr., Apolda
 *Holloway, E., Frl., London Luisenhof
 *Hoppe, M., Frl., Berlin Schwarzer Bock
 *van der Horst, A., Hr. m. Fr., Enschede
 Hosp, M., Fr. m. Tocht., London, Domhotel
 *Hovingo, D. S., Hr., Groningen
 *Huck, R., Hr. Bankdir. m. Fr., Bremen
 *Husley, J. A., Hr. Konsul m. Fr., Riga
 Hansa-Hotel

J.

Jacobs, J., Hr., Köln Domhotel
 Jalecon, F., Fr., Melbourne Eden-Hotel
 *Janovicz, W., Hr. Dipl.-Ing., Berlin
 *Jennings, E., Frl., Boston Taunus-Hotel
 Jönsson, G., Frl., Finnland Goldenes Kreuz
 Johansson, H., Frl., Bad Schwalbach
 Jonas, L., Fr., Saarbrücken, Schwarz. Bock
 *Jones, O., Hr., Birmingham Bellevue
 *Jonker, G., Hr., Haag Taunus-Hotel
 *Jührt, A., Hr., Oberhausen Z. Falken
 *Julius, H., Hr. m. Fr., London Rose
 *Jung, P., Hr. m. Fr., Königsberg
 Jungkrath, A., Hr., Hersfeld, Schützenhof
 Jutzi, H., Hr., Mannheim Domhotel
 *Kaiser, W., Hr. Stud.-Rat, Leer, Hansa-H.
 Kaun, H. A. W., Frl. Oberlehrerin, Würzburg
 Blücherstr. 101

K.

Karabanoff, P., Frl., Shanghai
 *Karsch, H., Hr. m. Fr., Bremen
 *Karst, J., Frl., St. Louis
 *Karst, S., Frl., St. Louis
 *Kasten, J., Hr. m. Fr., Uelzen
 *Kavanaugh, H., Hr. m. Fr., New York

Keding, H., Fr., Kogel
 Kellner, L., Frl., Erfurt
 *Kelly, R. E., Hr. m. Fr., New York

Kerinnis, C., Hr., Gumbinnen
 *Kettlwell, W. C., Hr. m. Fr., New York

*Keun, H., Hr., Bremen
 Kensch, A., Hr. Oberhandl., Düsseldorf
 *Kiuk, M., Frl., Dortmund
 *Kleesattel, H., Hr., Köln
 *Klein, H., Hr. Dir. m. Fr., Mülhausen

*Klump, C., Hr., Stuttgart
 *Knipp, E., Hr. m. Fam., Hamburg

Koch, A., Hr., Frankfurt a. M.
 *Kochowski, W., Hr. m. Fr., Hamburg

*Köhler, F., Hr., Stuttgart
 *König, R., Hr., Dir., Dortmund
 *König, O., Hr., Düsseldorf
 *Kohli, H., Hr., Idstein
 *Konn, J. M., Hr., Amsterdam

*Koolen, A., Hr. Dr. med. m. Fr., Amsterdam
 *Koops, H., Hr., Hooven
 Kopy, F. A., Hr. Dr. med., Hamburg

*Korff, T., Frl., Berlin
 *Kramer, F., Hr. Fabr., Witten

*Kratz, P., Hr. Dipl.-Ing., Berlin
 Krüger, A., Frl., Nordhausen

*Krüsemann, C., Fr., Haag
 Kubek, J., Hr., Neuenahr
 *Kuchenmeister, P., Hr. Prok., Hamburg

*Lambrecht, H., Hr., München
 *Lepozy, St., Hr., Frankfurt a. M.

de Leus, B. C., Hr. m. Fr., Amsterdam
 *Levi, L., Hr., Amerika
 *Levy, R., Hr. Fabr. m. Sohn, Berlin

*Liebenthal, W., Hr., Berlin
 *Liebert, A., Hr., Berlin

Lincoln, H., Hr. m. Fr., Amerika
 Lindauer, J., Fr., Christham
 *Lindboom, L. B., Hr. Dr., Berlin

(Fortsetzung in der nächsten Seite)

Hotel u. Badhaus
Goldenes Kreuz
 schön eingerichtete Zimmer mit kalt- und warm-
 fließendem Wasser.
Thermalbäder
 aus eigenen Quellen
 Badehalle und Bäder vollständig neu umgebaut.
 Passantenbäder.

Hotel und Badhaus „Zwei Böcke“
 Häfnergasse 12 Vollständig erneuert
 Fließend kaltes und warmes Wasser in allen
 Zimmern — Modern eingerichtete Bädzellen mit
 Ruhebett — Vorzüglich geeignet zu Bäduren

Rheinische Weinstube (früh. Meiers Weinstube)
 Luisenstraße 14, Nähe Wilhelmstraße
 Schönste Weinstube am Platze in altdeutschem Stil
 Vorzügl. Mittagstisch ab Mk. 1.30 — Reich-
 haltige Abendkarte — Ausschank-Weine in
 verschiedenen Preislagen — Auserlesene Wein-
 Karte — Dortmunder Union Pilsener
INHABER: HCH. J. A. KROENER

Wiesbaden-Fremdenheim International
 Leberberg 11a Fernsprecher 260 17
 Grosses vornehmes altbewährtes Haus, mit
 allem Komfort. Freie, ruhige Kurlage

Rödersstraße 39 **Bobbeschänkele** Rödersstraße 39
 Die gemütlichste Bierstube
 — Gartenlokal —
Reiweibau
 Hell Dunkel Bock
 Das vorzügliche Kaimbacher Bier

KURHAUS
 Mittwoch, den 30. Juli 1930:
 Ab 20 Uhr:
Grosser Illuminations-Abend
 Ab 21.30 Uhr:
Tanz im Freien
 Eintrittspreis: 2 Mk., Dauerkarteneinhaber: 1 Mk.

Gefund frisch Fisch
Trickels Fischhallen
 Täglich frische Zufuhren
FLUSS- UND SEEFISCHE
 Geräucherte und marinierte Fische
FISCHKONSERVEN
GEBRATENE FISCHE
 in unseren Bratereien
Wagemannstrasse 17 Moritzstrasse 28
 Zu jeder Tageszeit heiss a. d. Pfanne

Die edelsten
 Qualitäten in
Kaffee
 liefert das Import-
 und Versandhaus
MOCCA G. m. b. H. BREMEN
 Verlangen
 Sie bemustertes
 Vorzugsangebot.

Hotel-Pension-Villa Esplanade
 Sonnenberger Straße 30. Vornehme Fremdenpension. Freie
 liche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe
 Staatstheater und Kochbrunnen. Genuss des Kurkonzertes.
 mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder
 der Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangements.

Kurverwaltung Wiesbaden
 Jeden Dienstag und Freitag
Gesellschaftsspaziergang
 in die nähere Umgebung Wiesbadens
 unter sachkundiger Führung
 Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person
 Treffpunkt: 14.30 Uhr am Hauptplatz
 des Kurhauses
 Die Spaziergänge richten sich jeweils nach der Witterung und Wegebeschaffenheit

Pension Villa von der
 Wiesbaden — Gartenstrasse 3 —
 altrenommiertes Haus mit erstklassigen
 Zimmern und bester Verpflegung.
 Kurhaus, nahe Bädern und Kurpark
 Vollpension von 6 Mk. an

Vegetarisches Kur-Restaurant
 Schillerplatz 2 Telefon Nr. 223
 Reichhalt. Auswahl in frischen Gemüse-
 Salaten, Eierspeisen. Arztl. empf. Kostplan.
 Täglich frische Joghurt. Rohkost-Platz.